

DAS MEINEN UNSERE LESER

„Hier gründen demokratisch gewählte Politiker eine Bürgerinitiative, um das von Ihnen gewünschte Seilbahn-Projekt voranzutreiben – und dies im Namen der Bürgerschaft. Herr Vorsteher als Vorstand der Bürgerinitiative ‚Pro Seilbahn‘ sitzt als Mitglied des Stadtrates sich selbst gegenüber und gibt sich sein Ok für das Seilbahnprojekt? Das sind wirklich südamerikanische Verhältnisse. Herr Vorsteher hat vollkommen Recht. Wuppertal hat die gleichen Probleme wie La Paz.“

Arnd Herkenberg, Mirker Straße

Wer hat sich diesen Blödsinn ausgedacht?

Zu: Neue Stellen Paschalis

Unnötiges Dezernat, sofort wieder abschaffen. Wer hat sich nur diesen Blödsinn ausgedacht? Amtsleitern wird dringend erforderliches Personal mit Hinweis auf die knappe Kasse abgelehnt, Bürger müssen stunden-, tage- oder wochenlange Wartezeiten ertragen. Und dann das: ein Dezernat mit allem „dröm och dran“. Da ist gekungelt worden. Nach dem Motto: Das fällt nicht weiter auf. Schlimm, dass das gemacht wurde; schlimmer noch, dass wir für blöd gehalten werden. Ein Jurist wird doch wohl dem

28.07.2015) denen an einem gemeinsamen Haltepunkt eine entsprechende Infrastruktur mit Überdachung, Toiletten und Kiosk zur Verfügung zu stellen aus Fördermitteln der Stadt. Dieses kann und darf nicht die Aufgabe unserer verschuldeten Kommune sein. Dies ist vor allem die Angelegenheit der privaten Unternehmen. Unser Geld wird anderswo dringender benötigt. Und von Fahrgeld-Geiz-ist-geil-Passagieren ist ohnehin wenig oder keine Kaufkraft zu erwarten. Die Stadt stellt schon ein Grundstück zur Verfügung. Der Rest ist allein Angelegenheit der privaten Investoren.

Gerhard Daniels, Dessauer Str. 5



Remscheids Oberbürgermeister Burkhard Mast-Weisz (l.) im Gespräch mit WZ-Redakteur Lothar Leuschen.

Foto:

„Wuppertal ist für mich kein Orientierungspunkt“

INTERVIEW Remscheids Oberbürgermeister Burkhard Mast-Weisz setzt auf die Bergische

Das Gespräch führte Lothar Leuschen

Partnerschaft oder Wettbewerb? Kooperation oder Konkurrenz? Wie sehen die Oberbürgermeis-

Remscheid, ist Solingen auch ein Partner, mit dem wir aus einer Eigenständigkeit heraus einen gemeinsamen Weg gehen, wo es allen nutzt. Aber ich sage auch:

Wie können Wuppertal und Solingen denn von Remscheid profitieren?

Mast-Weisz: Wir können uns einbringen, in dem wir Dinge

Düsseldorf tun.

Wo gibt es zwischen Remscheid, Solingen und noch unbestellte